

Dr. med. Agnes Ebner (LANR: 121234504)
Dr. med. Theo Schmid (LANR: 991234502)
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Mühlbaurstr. 16
81677 München
Tel.: 089/456789-0
Fax.: 089/456789-3
email: ebnerschmid@info.de
BSNR: 639912300

Sprechzeiten: Mo-Sa: 08:00-12:00 Uhr
Mo-Mi u. Fr: 14:00-18:00 Uhr
Do: 14:00-20:00 Uhr

Bankverbindung:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank IBAN: DE17700906060009119229 BIC: DAAEDED1006

Die Ärzte haben alle erforderlichen Genehmigungen und Zusatzbezeichnungen.

Patient:

Bernd Hirsch, geb. 03.07. ... (56 Jahre alt)
Schillerstraße 3, 80339 München, Tel: 089 1432561

Bisherige OP: Z. n. Knie TEP re. 2005, Appendektomie 1980, Medikamente: keine
(Entfernung zur Praxis Dres. Ebner / Schmid 5 km)

Mitglied der AOK, Versicherungsnummer 123456789

Der Patient ist **gebührenpflichtig**, in keinem Hausarztmodell und in keinem DMP

Sie sind für die komplette Abwicklung des Falls zuständig, soweit nicht anders angegeben. Davon ausgenommen sind dem Arzt vorbehaltene, nicht delegierbare Leistungen.

Handlungssituation:

Vor Praxisbeginn mischen Sie 1l **Desinfektionslösung** mit einer möglichst kurzen Einwirkzeit.

Herr Dr. Schmid teilt Ihnen am Morgen mit, dass er gestern um **02:30** Uhr Herrn Hirsch im ärztlichen Bereitschaftsdienst besucht hat. Der Patient litt unter leichter Atemnot, Husten (seit drei Wochen) und akut aufgetretenem Fieber von **39°**. Nach einer eingehenden Untersuchung verabreichte **Dr. Schmid ASS** i.v. aus der Besuchstasche.

Herr Dr. Schmid bittet Sie, seine Notizen in das entsprechende Formular zu übertragen. Die Besuchstasche überprüft Ihre Kollegin.

Herr Hirsch kommt um 08:00 Uhr mit der Versichertenkarte, die noch nicht eingelezen wurde, in die Praxis. Der Patient (ohne Hausarzt) möchte die weitere Behandlung bei Herrn Dr. Schmid durchführen lassen.

Der Arzt untersucht den schwer hustenden Patienten incl. Pulsoxymetrie. In der Laborgemeinschaft sollen großes Blutbild und CRP bestimmt werden. Die Ergebnisse möchte Ihr Chef so rasch wie möglich per Fax haben. Die Leukozytenzählung erfolgt durch Sie, die Zählkammer hat Ihre Kollegin bereits gefüllt.

Ihr Chef überweist den Patienten zum Röntgen des Thorax **(ohne Termin) in die Radiologenpraxis im selben Haus**, den Überweisungsschein hat Ihre Kollegin bereits ausgefüllt. Anschließend soll der Patient mit den Röntgenbildern wieder in die Praxis kommen. Die Verdachtsdiagnose Pneumonie bestätigt sich im Röntgenbefund. Der Arzt beauftragt Sie, ein Rezept über Amoxicillin 1000 (3x1) in Tablettenform für vorerst eine Woche auszustellen.

Herr Hirsch soll außerdem am nächsten Tag eine Sputumprobe zum Ausschluss pathogener Keime einschließlich Tuberkulose mitbringen.

Stand: März 2020

(Bausteine: **V37**-V43h-K01-**V41b**-V44-102-504-106-823-890-**829**-751-750-V43c-152-K37)